



#### SEPA-Mandat

NABU (Naturschutzbund Deutschland) e.V. · Charitéstraße 3 · 10117 Berlin  
Gläubiger-Identifikationsnummer DE03ZZZ00000185476  
Die Mandatsreferenznummer wird separat mitgeteilt.

Hiermit ermächtige ich den NABU, ab ..... den umseitig genannten Jahresbeitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom NABU auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Das Lastschriftmandat kann ich jederzeit widerrufen.

IBAN

Kreditinstitut

BIC (wenn Konto außerhalb Deutschlands)

Kontoinhaber, Anschrift (falls abweichend von umseitiger Adresse)

jährlich     halbjährlich     vierteljährlich  
Zahlungsweise (bitte ankreuzen)

Ort, Datum und Unterschrift des Kontoinhabers

- Ich möchte der NABU-Gruppe angehören, die mich geworben hat.
- Ich möchte einer NABU-Gruppe gemäß meiner Adresse angehören.

NABU-Gruppe: NABU RV Osthavelland  
LVW-/VW-Nr.: 51302

NABU intern

Datenschutzhinweis: Die Bundesgeschäftsstelle des NABU e.V. erhebt und verwendet Ihre hier angegebenen Daten für Vereinszwecke (z. B. Rückfragen, Einladungen) und gibt diese hierfür auch an die für Sie zuständigen NABU-Gliederungen weiter. Ferner verwendet die Bundesgeschäftsstelle Ihre Anschrift und E-Mail-Adresse für weitere Informationen über Aktivitäten und Fördermöglichkeiten der für Sie zuständigen NABU-Gliederungen. Dieser werblichen Nutzung können Sie jederzeit widersprechen, per E-Mail an [Service@NABU.de](mailto:Service@NABU.de) oder an die Anschrift der Bundesgeschäftsstelle. Generell erfolgt kein Verkauf Ihrer Daten an Dritte für Werbezwecke.

**Vielen Dank!**

Sie haben Fragen?  
Wir sind für Sie da!  
Tel. 030.28 49 84-40 00  
[Service@NABU.de](mailto:Service@NABU.de)



Zauneidechse (*Lacerta agilis*)

GEMEINSAM  
Für Mensch und Natur

## Herzlich Willkommen

*Wir kümmern uns um den Naturschutz im Osthavelland. Besonders am Herzen liegt uns die Kontrolle und der Erhalt der verschiedenen Nist- und Brutplätze der Kraniche, Störche und Greifvögel, der Schutz der Fledermausquartiere, die Pflege der verschiedenen Biotope, die Umweltbildung und die Öffentlichkeitsarbeit.*

Wir freuen uns über ehrenamtliche Helfer, kluge Ideen und tatkräftige Unterstützung, egal ob regelmäßig oder punktuell. Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine E-Mail oder schauen Sie am besten gleich persönlich vorbei – selbst wenn Sie wenig Zeit haben, jeder Einsatz zählt.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn man muss kein Biologe sein, um Sträucher zu schneiden oder Nistkästen aufzuhängen. Unsere Fachleute stehen Ihnen dafür mit Rat und Tat zur Seite. Auch Helfer für politische und organisatorische Aufgaben oder für Öffentlichkeitsarbeit sind herzlich willkommen.

Beim NABU aktiv zu sein lohnt sich: Sie erleben Natur, treffen andere Naturfreunde und engagieren sich für eine gute Sache. Pflegeeinsätze an der frischen Luft halten Sie in Bewegung und nutzen Ihrer Gesundheit. Beim NABU lernen Sie viel über Natur und Umwelt dazu. Unser Wissen geben wir gerne weiter oder wir lernen gemeinsam mit Ihnen.

Geben Sie der Natur eine Stimme!

## Wir freuen uns auf Sie

Beim NABU können Sie sich mit anderen Naturfreunden für die Natur vor Ihrer Haustür engagieren. Helfen Sie mit: als Mitglied, als ehrenamtlicher Helfer in unserer NABU-Gruppe oder mit einer Spende!

### Kontakt

NABU RV Osthavelland  
[info@nabu-osthavelland.de](mailto:info@nabu-osthavelland.de)  
Tel.: +49 (0)33232 36139  
Infos und aktuelle Termine unter:  
[www.nabu-osthavelland.de](http://www.nabu-osthavelland.de)

### Gruppentreffen

Die Termine unserer Gruppentreffen entnehmen Sie bitte der Presse/unserer Webseite oder Sie erhalten sie über unsere Kontaktdaten.

### Spendenkonto

NABU RV Osthavelland  
Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam  
IBAN DE 74 16050000 3815000008  
BIC WELA DE D1PMB

### Impressum

©2018, NABU RV Osthavelland e. V.; Amselweg 1,14656 Brieselang  
[www.nabu-osthavelland.de](http://www.nabu-osthavelland.de); 2. Auflage 01/2018;  
Text: NABU RV Osthavelland © Bilder: Harald Hauser



**Streuobstwiese im Dyrotzer Luch**  
Mach mit - sei dabei!



In Zusammenarbeit mit  
der Deutschen Bahn AG





Heidenelke (*Dianthus deltoides*)



Silbriger Perlmutterfalter (*Issoria lathonia*)



Balkenschröter (*Dorcus parallelipedus*)



## Ich werde Mitglied im NABU! Für Mensch und Natur.

### Geschichte und Planung

2014 entdeckte der NABU Osthavelland die 10,5 ha große Streuobstwiese im Dyrotzer Luch „wieder“. Sie wurde vor 10 Jahren von der Deutschen Bahn AG als Ausgleichsfläche angelegt, jedoch nicht fachgerecht gepflegt und verbuschte in der Folge immer mehr. 2015 entwickelte deshalb der NABU ein Konzept für die Entwicklung und Pflege der Fläche. Die Bahn übernahm die Kosten für einen neuen Zaun. Zukünftig wollen wir die Obstbäume fachgerecht schneiden, weitere Obstbäume pflanzen und mit Schafen die Fläche offen halten. Gleichzeitig werden die Tier- und Pflanzenarten erfasst.

### Streuobstwiesen - ein wertvoller Lebensraum

Streuobstwiesen sind ein uralter Bestandteil unserer Kulturlandschaft, der bis vor wenigen Jahrzehnten noch überall in den Randbereichen der Dörfer zu finden war. Sie versorgten die Menschen nicht nur mit Obst, auch das Gras ihrer Wiesen wurde gemäht und in der Viehwirtschaft verwendet.

Jedoch nicht nur dem Menschen bringen sie reichen Ertrag. Alte Streuobstwiesen sind einer der artenreichsten Lebensräume in Mitteleuropa. Über 5000 Tier- und Pflanzenarten können in diesem wertvollen Lebensraum vorkommen.

Als vielfältig strukturierter Lebensraum stellen sie für viele seltene Vogelarten Siedlungsschwerpunkte dar, so z. B. für Braunkehlchen, Neuntöter oder Wiedehopf.

Diese Vogelarten kommen hier vor, weil die Dichte der Insekten auf Streuobstwiesen sehr hoch ist. Insbesondere viele Käfer, Wildbienen und Schmetterlinge leben hier, z. B. Tagfalter wie der Violette Feuerfalter oder der Silbrige Perlmutterfalter.

Eine artenreiche Krautschicht im Halbschatten der Obstbäume mit vielen Blütenpflanzen wiederum ist die Grundlage für den Reichtum der Insekten. Weißes Leimkraut, Baldrian und Weidenblättriger Alant sind nur drei Vertreter der artenreichen Flora der Streuobstwiese im Dyrotzer Luch.



### Mach mit - sei dabei!

#### Biotoppflege

Obstbäume schneiden; die Fläche entbuschen und mähen

#### Arten erfassen

Zusammen mit Expertinnen und Experten Tier- und Pflanzenarten bestimmen

#### Baumpate werden

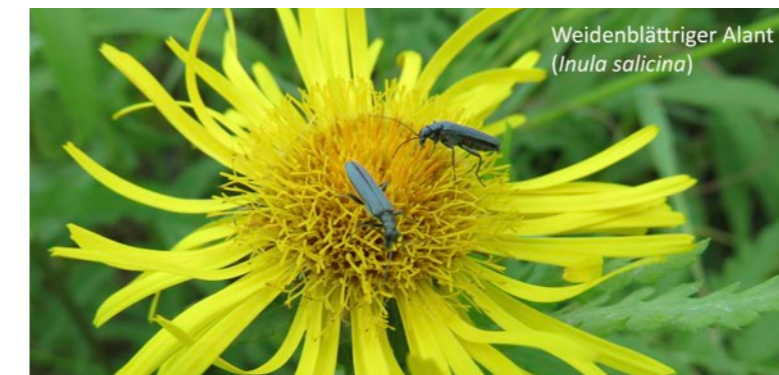
Mit einer Spende oder einem regelmäßigen Betrag die Pflege eines Ostbaumes fördern und die Früchte ernten

#### Saft trinken

Obst pressen und probieren, was die Natur zu bieten hat.

#### Kontakt Gruppe Streuobstwiese

streuobstwiese@nabu-osthavelland.de  
Fred Meister 033232 - 36139



Weidenblättriger Alant (*Inula salicina*)

- Einzelmitgliedschaft  
Jahresbeitrag mind. 48 Euro, reduzierter Beitrag ab 24 Euro für Geringverdiener .....Euro/Jahr
- Familienmitgliedschaft  
Jahresbeitrag mind. 55 Euro .....Euro/Jahr
- Jugendmitgliedschaft  
für Schüler, Azubis und Studenten bis 27 Jahre, Jahresbeitrag mind. 24 Euro .....Euro/Jahr
- Kindermitgliedschaft  
für Kinder von 6 bis 13 Jahren, Jahresbeitrag mind. 18 Euro .....Euro/Jahr

Vorname, Name ..... Geburtsdatum .....

Straße, Hausnummer ..... PLZ, Ort .....

Telefon, Fax ..... E-Mail .....

Datum, Unterschrift (bei Minderjährigen der gesetzliche Vertreter) .....

#### Familienmitglieder (mit gleicher Adresse)

1. Vorname, Name (Ehe- bzw. Lebenspartner/in) ..... Geburtsdatum .....

2. Vorname, Name (Kind bis 27 Jahre) ..... Geburtsdatum .....

3. Vorname, Name (Kind bis 27 Jahre) ..... Geburtsdatum .....

Bitte senden Sie den ausgefüllten und unterschriebenen Mitgliedsantrag an: NABU-Bundesgeschäftsstelle, Mitglieder-/Fördererservice, Charitéstraße 3, 10117 Berlin, Fax 030.28 49 84-24 50, Service@NABU.de